



Ausschuss für Bau und Verkehr		öffentlich		
am 06.09.2005		Vorlagen-Nr.: FB 3/207/2005		
Nr. 4 der TO				
Dez. I	FB 3: Bau- und Verkehrsangelegenheiten	Datum:	22.08.2005	
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau und Verkehr	06.09.2005		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Bürgerantrag von Anwohnern der Schubertstraße

hier: Abbindung der Schubertstraße oder Öffnung der Beethovenstraße zum Baumschulenweg

I. Beschlussvorschlag:

je nach Beratung

II. Rechtsgrundlage:

§ 24 GO NW, Hauptsatzung

III. Sachverhalt:

Mit dem als Anlage beigefügten Antrag wird entweder eine Abbindung des Verkehrs auf der Schubertstraße oder eine Öffnung des Verkehrs auf der Beethovenstraße zum Baumschulenweg gefordert. Im einzelnen wird hierauf verwiesen.

In der Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr am 15.02.2005 wurde die Verwaltung beauftragt, Verkehrszählungen im Bereich „Musikerstraßen“/Baumschulenweg durchzuführen, um Entscheidungshilfen hinsichtlich der Beratung über den vorliegenden Bürgerantrag zu bekommen.

Nach dem eine aussagekräftige Verkehrszählung erst nach Beendigung der Arbeiten zum Ausbau des Baumschulenweges durchgeführt werden konnte, erfolgte eine entsprechende Zählung jeweils dienstags bis donnerstags von 07.00 – 09.00 Uhr sowie 15.00 – 19.00 Uhr in den Zeiträumen 21.06.05 – 23.06.05, 28.06.05 – 30.06.05 und 23.08.05 – 25.08.05. Gezählt wurden die Verkehrsströme auf dem Baumschulenweg in beide Fahrtrichtungen sowie die Anzahl der Fahrzeuge, die vom Baumschulenweg in die „Musikerstraßen“ bzw. umgekehrt gefahren sind. Auf die als Anlage beigefügte tabellarische Übersicht wird verwiesen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind ausschließlich die PKW's aufgeführt worden, da die übrigen Fahrzeugarten aufgrund der erfassten Zahlen zu vernachlässigen sind.

Die Angelegenheit der An- bzw. Abbindung der „Musikerstraßen“ zum Baumschulenweg war bereits mehrfach Gegenstand von Beratungen in verschiedenen Ausschüssen und im Rat. Hierzu wird auf die Sitzungsvorlage zur Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr am 15.02.05, Vorlagen-Nr. FB 3/110/2005, verwiesen. Bei einer etwaigen Anbindung der Beethovenstraße an den Baumschulenweg ist es erforderlich 2 Eichen, die sich im Einmündungsbereich befinden, zu fällen. Die Kosten einer

Anbindung würden ca. 5.000 € betragen (Pflasterarbeiten, Umbau/Rückbau der vorhandenen Pflanzbeete, Verbreiterung der Fahrbahn im Einmündungsbereich, Beseitigung der Eichen).

Eine Auswertung der Ergebnisse der Verkehrszählung rechtfertigt nach Auffassung der Verwaltung eine Änderung der vorliegenden Verkehrsregelung in der Schubertstr. nicht, da dieser Straßenabschnitt der „Musikerstraßen“ am geringsten frequentiert wird und eine Abbindung zusätzliche Verkehrsströme in bereits schon jetzt stärker verkehrlich genutzten Bereichen erzeugt. Die Verkehrsführung sollte, wie in anderen Wohngebieten auch, Möglichkeiten zur Erzielung einer Verkehrsverteilung bieten, um so die Schaffung von Nadelöhren zu vermeiden.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Bei Anbindung der Beethovenstraße an den Baumschulenweg würden Kosten in Höhe von ca. 5000,00 Euro anfallen.

Anlagen: 2